Bildungszentrum Zürichsee

BYOD 2026 Merkblatt Kauffrau/Kaufmann EBA, EFZ und BM1

Stand: Juni 2026
Klassifizierung: Öffentlich

Mindestanforderungen für die kaufmännische Grundbildung

1. BYOD Anforderungen

BYOD bedeutet **Bring Your Own Device**: Sie bringen Ihr eigenes Notebook in die Schule mit. Damit Sie im Unterricht und im Betrieb ohne Probleme arbeiten können, muss Ihr Gerät mindestens diese Anforderungen erfüllen:

Komponente	Mindestanforderung
Display	13 Zoll mit Touchscreen *Touchscreen = Bildschirm, den man mit dem Finger bedienen kann.*
Arbeitsspeicher	8 GB RAM *RAM ist der Arbeitsspeicher. Je mehr, desto flüssiger laufen mehrere Programme gleichzeitig.*
Prozessor	Intel Core i5 *Der Prozessor ist das Rechenherz des Geräts.*
Festplatte	256 GB SSD *Eine SSD ist ein schneller, moderner Speicher für Programme und Dateien.*
Akkulaufzeit	Mindestens 6 Stunden *Damit das Gerät einen Schultag ohne Steckdose durchhält.*
Anschlüsse	Je 1× USB-A, USB-C und HDMI *Für USB-Geräte sowie externe Bildschirme oder Beamer.*
Betriebssystem	Windows 11 Professional *Nur Windows. Tablets, Smartphones und Apple-Geräte (z.B. MacBook) werden nicht unterstützt.*
Tastatur	Erforderlich, Schweizer Layout (CH-DE) *Tasten wie in der Schweiz üblich, inklusive ä, ö, ü.*
Kamera und Mikrofon	Erforderlich *Für Online-Unterricht und Videocalls.*
Touchscreen und Stift	Touchscreen mit einem Stift, der zu Ihrem Gerät passt
WLAN und Bluetooth	Erforderlich *WLAN für das Internet, Bluetooth für drahtloses Zubehör.*
Kopfhörer	Erforderlich *Mit vorhandenem Anschluss oder über einen Adapter.*

Gut zu wissen: Das sind die Mindestanforderungen. Ihr Gerät sollte diese Werte erfüllen oder übertreffen. Mehr Leistung, zum Beispiel mehr Arbeitsspeicher oder Speicherplatz, ist immer von Vorteil und Sie haben länger Freude am Gerät.

2. Software

Während Ihrer ganzen Lehre stellt Ihnen das BZZ diese Software kostenlos zur Verfügung:

✓ **Microsoft Office 365** (Word, Excel, PowerPoint, Teams und Outlook)

✓ **Adobe Creative Cloud** (Programme für Bild, Grafik und Video, z.B. Photoshop)

Ein Virenschutz (z.B. Microsoft Defender) ist bei Windows bereits aktiviert.

Sie müssen also kein eigenes Office 365 oder Adobe kaufen.

Wichtig: Damit Sie Programme selbst installieren können, brauchen Sie auf Ihrem Gerät Administratorrechte (die Berechtigung, Software zu installieren). Achten Sie beim Kauf darauf, dass Ihr Benutzerkonto diese Rechte hat.

3. Beschaffung

Wo Sie Ihr Gerät kaufen, dürfen Sie selbst entscheiden. Vergleichen Sie die Preise und bestellen Sie früh genug, damit das Gerät zum Lehrbeginn bereit ist. Schliessen Sie ausserdem eine Garantieverlängerung und eine Diebstahlversicherung ab. Diebstahl ist oft in der Hausratversicherung Ihrer Familie enthalten.

Unterstützung bei der Anschaffung: Ein Notebook ist eine grössere Ausgabe. Wenn die Anschaffung für Sie oder Ihre Familie finanziell schwierig ist, melden Sie sich bitte bei der Schule. Wir informieren Sie gerne über mögliche Unterstützungsangebote. Ihre Anfrage behandeln wir vertraulich.

Fragen zu diesem Merkblatt? Schreiben Sie an itservices@bzz.ch.